

Wissenswertes

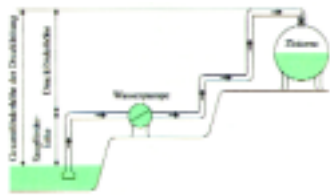
zum Thema Wasserpumpen

Wichtige Fragen für die Auswahl der richtigen Wasserpumpe

1. Begrifflichkeiten zum Verständnis der Leistungsangaben

a) Ansaughöhe (= Saugförderhöhe)

Sie gibt den maximal überbrückbaren Höhenunterschied zwischen Wasseroberfläche und Schaufelrad der Pumpe an. Aus physikalischen Gründen ist sie auf Meereshöhe auf acht Meter begrenzt.



b) Gesamtförderhöhe

Sie gibt die maximal mögliche Förderhöhe von Wasseroberfläche bis zum höchsten Punkt der Druckleitung an und ergibt sich aus der Druckförderhöhe und der Saugförderhöhe.

c) Kapazität (= Fördermenge)

Sie gibt an, welche Wassermenge maximal, d. h. bei Standort der Pumpe auf Wasserhöhe, gefördert werden kann. Fördermenge und Gesamtförderhöhe hängen un-mittelbar zusammen und sind die

wichtigsten Kriterien bei der Auswahl der passenden Wasserpumpe.

2. Einflussfaktoren auf die Pumpenleistung

Mit steigender Förderhöhe reduziert sich die Fördermenge, da die Wasserpumpe den Druck der Wassersäule zusätzlich aufbringen muss. Darüber hinaus reduzieren Schlauchlänge, Rohrbögen und Leitungskrümmungen, Ventile usw. die Leistung der Wasserpumpe.

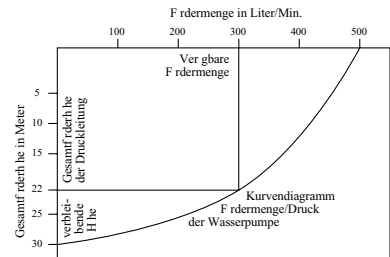
Für die Auslegung komplexerer Bewässerungssysteme müssen die Reibungsverluste aller Leitungen genau berücksichtigt werden. Unter Umständen ist hierfür ein Hydraulikfachmann zu Rate zu ziehen.

3. Auswahl der richtigen Wasserpumpe

a) Grundausswahl anhand der zu fördernden Flüssigkeit

- Schmutzwasser (Partikel bis 30 mm): Honda-Schmutzwasserpumpen.

- Klarwasser:
Honda-Frischwasserpumpen
- Salzwasser, Chemikalien und Reinigungsmittel:
die universelle Honda-Multipumpe.



b) Spezifizierung anhand Förderleistung und Förderhöhe

Die Wahl der richtigen Wasserpumpe lässt sich anhand der oben stehenden Grafik leicht vornehmen: Überträgt man die benötigte Gesamtförderhöhe für das Leitungssystem in die Grafik, lässt sich die verfügbare Förderleistung der Wasserpumpe leicht ablesen.

Achtung: Undichte Stellen im Leitungssystem führen zu erheblichen Leistungsverlusten. Undichte Stellen auf der Ansaugseite können sogar dazu führen, dass die Pumpe nicht ansaugen kann.